

JEHLETTTER

1/2025

NEWSPAPER
JEHLE AG
ETZGEN

EDITORIAL

Rückblick auf das Jahr 2024: erfolgreiche Entwicklung und Fortschritte

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Jahr 2024 konnten wir unsere Ziele erfolgreich umsetzen und viele spannende Projekte realisieren – dank Ihrer Unterstützung. Wichtige Meilensteine waren der Ausbau unseres Werks 1 sowie die mehr als doppelte Erhöhung der Kapazität unserer Photovoltaikanlagen, was unsere nachhaltigen Praktiken und unseren Beitrag zur Reduzierung des ökologischen Fussabdrucks weiter stärkt.

Auch die Digitalisierung und der Einsatz von künstlicher Intelligenz schreiten voran, was uns hilft, effizienter zu arbeiten und innovative Lösungen zu entwickeln. Unsere neuen Maschinen erweitern unsere Produktionskapazitäten und unterstützen die Weiterentwicklung unseres Unternehmens. Zudem setzen wir unsere Expansion in neue Märkte fort und schätzen die wertvolle Zusammenarbeit mit unseren Partnern.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Partnerschaft.



Robert Reimann

Ihr Robert Reimann
Geschäftsführer

Jehle AG erweitert Fertigung im Bereich Stanztechnik



JEHLE TECHNOLOGIE



Die Jehle AG investiert konsequent in die Zukunft und stärkt den Produktionsstandort Schweiz nachhaltig. Mit einer kontinuierlichen Erweiterung der Produktionskapazitäten und einem klaren Bekenntnis zu technologischer Innovation verfolgt das Unternehmen seine langfristige Wachstumsstrategie im internationalen Markt.

Heute umfasst der Firmenstandort fünf moderne Produktionsgebäude mit einer **Fertigungsfläche von über 20'000 m²**.

Die Kapazitäten wurden in den vergangenen Jahren sukzessive ausgebaut und mit zukunftsweisenden Technologien ergänzt – stets mit dem Ziel, Prozesse effizienter zu gestalten und technologische Standards kontinuierlich zu erhöhen.

Aktuell – Erweiterung im Bereich Stanztechnik

Im Zuge der bevorstehenden Schliessung des Geschäftsbereichs der Unipress AG in Lupfig durch die Suhner Gruppe hat Jehle proaktiv gehandelt: Mehrere Produktionsanlagen wurden übernommen und erfolgreich in den eigenen Maschinenpark integriert. Damit bietet die Jehle AG den bisherigen Kunden der Unipress AG eine nahtlose Fortführung ihrer Fertigungsaufträge sowie Versorgungssicherheit.

Zusätzlich konnten qualifizierte Fachkräfte aus der Region übernommen werden – ein Gewinn sowohl für das Unternehmen als auch für die Mitarbeitenden. Die Integration steht exemplarisch für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Lösung im Schweizer Industriesektor.

Folgende Anlagen wurden in den Maschinenpark aufgenommen:

- Bandstanzautomat Haulick & Roos, 315 Tonnen, mit 3D-Transfer
- Bandstanzautomat Haulick & Roos, 400 Tonnen
- Bandstanzautomat Kaiser, 315 Tonnen, mit 2D-Transfer
- Bandstanzautomat Kaiser, 160 Tonnen
- Industrie-Reinigungsanlage (2-Kammer-Ultraschall, modifizierter Alkohol)
- 3D-Messmaschinen

► [Weiterlesen auf Seite 2](#)

Seiten 2 + 3

«Side Panel» der Nespresso Pixie
Vom Spritzgiesswerkzeugbau bis zu den Hybrid- und 2K-Bauteilen

Seite 3

Green Strategie –
CO₂-Fussabdruck minimieren

Seite 4

Gespräch mit Markus Haller
Messen
Neues bei Jehle

Technologischer Fortschritt – spürbarer Kundennutzen

Mit den neuen Fertigungskapazitäten erhöhen wir die Effizienz, Flexibilität und Präzision in der Stanztechnik signifikant.



Die eingesetzte Servotechnologie und die Transfereinrichtungen der Bandstanzautomaten ermöglichen eine noch variantenreichere und wirtschaftlichere Produktion komplexer Bauteile.

Laden Sie den kompletten Artikel als [PDF herunter](#).

Martin Hummel

Leiter Verkauf & Marketing,
Mitglied der GL
+41 (0)62 867 30 38
m.hummel@jehleag.ch

**Vom Spritzgiesswerkzeugbau b**

Die Jehle AG bietet die gesamte Dienstleistungskette: von der Beratung und dem Engineering über die Herstellung der Form bis hin zu Hybrid- und 2K-Bauteilen.

Am Anfang steht Ihre **individuelle Aufgabenstellung**, bei der wir unsere Beratungskompetenz und unsere jahrzehntelange Erfahrung einbringen. Unser Ziel ist es,



Werk 5 - Technologie Center

Vom Konzept zur Serie – das erfolgreiche Time-to-Market-Projekt «Side Panel» der Nespresso**Das Wichtigste in Kürze**

Auftraggeber: langjähriger Partner und OEM
(Originalgerätehersteller) im Bereich Kaffeemaschinen
Jehle-Kunde: seit über 25 Jahren
Projektleiter Kunde: Andreas Hasler, Produkt Manager

Ausgangslage

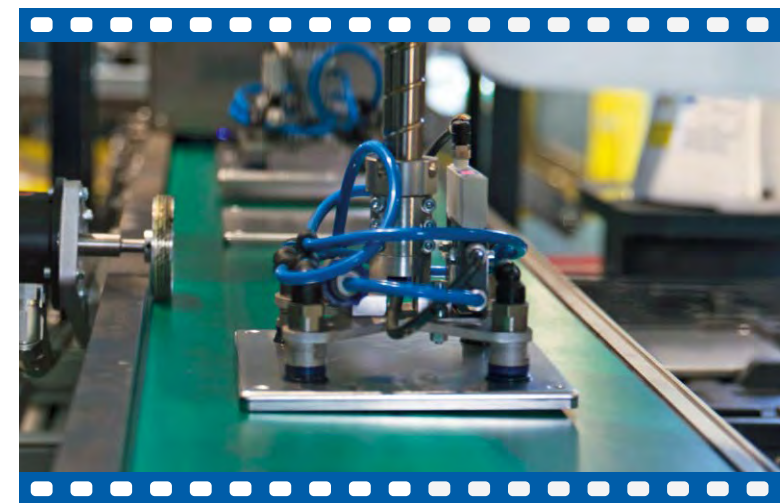
Die Jehle AG beliefert das Unternehmen nicht nur mit Funktionsbauteilen im Inneren der Geräte, sondern vor allem auch mit Sichtbauteilen für optisch anspruchsvolle Anwendungen. Das partnerschaftliche und freundschaftliche Miteinander ist ein entscheidender Faktor für die langjährige, erfolgreiche Zusammenarbeit. Damit erfolgreiche Kundenprojekte realisiert werden können, benötigt es den vollen Einsatz aller Partner in der Lieferkette. Die Jehle AG unterstützt nationale und internationale Kunden mit Gesamtlösungen – von der Entwicklung bis zur Lieferung von Bauteilen, die höchsten Ansprüchen gerecht werden. Dieses Bauteil für den Endkunden Nespresso wurde für ein neues Design des Geräts Pixie entwickelt.



Bauteil «Side Panel» der Nespresso Pixie

Das Projekt «Side Panel» und die Rolle der Jehle AG

Für den neuen Look der Nespresso Pixie wurden zwei Seitenteile aus Aluminium entwickelt, welche in der Serienfertigung gestanzt, umgeformt und in verschie-



Schauen sie sich das [Fertigungsvideo des Pixie «Side Panels» online an](#).



Transferwerkzeug-Ansicht

denen Farben eloxiert werden sollen. Da es sich um A-Sichtbauteile handelt, die das Markenimage massgeblich prägen, wurden höchste Ansprüche an Oberfläche, Material, Verarbeitung und Design gestellt.

Die Aufgabe des Jehle-Teams bestand darin, die hohen Anforderungen an Optik und Präzision in grossen Stückzahlen prozesssicher und kosteneffizient umzusetzen.



Anwendung des Bauteils in der Kaffeemaschine Nespresso Pixie

is zu den Hybrid- und 2K-Bauteilen

für Ihr Bauteil und die vorgegebene Losgrösse eine optimale Spritzgiessform zu entwickeln.

Engineering und modernster Spritzgiesswerkzeugbau im Werk 5

Unser 2019 erbautes **Technologie Center** setzt in der Schweiz neue Massstäbe im Formenbau – ganz nach dem Motto: «Qualität hat höchste Priorität.»

Wir fertigen folgende Technologien:

- **Spritzgiesswerkzeuge** – für die Verarbeitung von Thermoplasten und Duroplasten
- **Pressformwerkzeuge** – für Duroplaste
- **2K-Werkzeuge** – mit Drehindex oder Drehtellertechnologie
- **Mehrkavitätenwerkzeuge** – mit bis zu 128 Kavitäten
- **Umspritzgiessen** – optimale Kombination aus Metall und Kunststoff
- **Treibmittelspritzgiessen** – grosse Wandstärkenunterschiede ausgleichen



Innenansicht Werk 1

Aus- und Umbau von Werk 1 – Fokus auf Hybrid- und 2K-Bauteile

Durch den Aus- und Umbau von Werk 1 steht uns eine **Produktionsfläche** von 2400m² zur Verfügung. So können wir Ihre Aufträge für Hybrid- und 2K-Bauteile noch effizienter abwickeln.

Weiterverarbeitung und Montage von Hybrid- und 2K-Bauteilen

Bei beiden Verfahren ist eine Weiterverarbeitung oder eine Baugruppe möglich – teilautomatisiert oder vollautomatisiert.

[Laden Sie den kompletten Artikel als PDF herunter.](#)

Sivathasan Yogalingam

Leiter Technik,
Mitglied der GL
+41 (0)62 867 31 26
s.yogalingam@jehleag.ch



esso Pixie



JEHLE KUNDE

Entscheidend für den Projekterfolg war die enge Beratung, die Unterstützung in der Prototypenphase sowie die hohe Kapazität und die technologische Kompetenz im hauseigenen Werkzeugbau.

Weshalb mit Jehle?

Bei der Umsetzung unseres Projekts standen wir unter hohem Kosten- und Termindruck. Uns war es daher besonders wichtig, einen Partner an unserer Seite zu haben, der nicht nur hohe Qualität liefert, sondern auch zuverlässig und flexibel ist. Die Firma Jehle hat uns genau das geboten.

Jehle überzeugt mit einer kundenfreundlichen und kooperativen Herangehensweise. Dank ihrer technologischen Kompetenz konnten innovative Lösungen schnell und kosteneffizient umgesetzt werden. Selbst wenn unerwartete Herausforderungen auftraten, bewies das Team Flexibilität, Zuverlässigkeit und Lösungsorientierung, sodass wir stets auf einen reibungslosen Ablauf zählen konnten und schlussendlich die geforderten Ziele erreichten.

«Wir freuen uns, dass wir nach über fünfundzwanzig Jahren erfolgreicher Zusammenarbeit auch in Zukunft auf diese starke Partnerschaft bauen dürfen.»



Andreas Hasler
Produkt Manager
und Projektleiter

[Laden Sie den kompletten Artikel als PDF herunter.](#)

Green Strategie – CO₂-Fussabdruck minimieren



JEHLE ÖKOLOGIE



Die Energiewende ist aktueller denn je. Sie wird nicht nur in Politik und Gesellschaft kontrovers diskutiert, sondern ist auch längst ein zentrales Thema in der Wirtschaft. Die Jehle AG hat sich zum Ziel gesetzt, einen bedeutenden Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und so die Zukunft für kommende Generationen zu sichern.

In der Schweiz setzen wir neue Massstäbe in der Solarstromerzeugung sowie der Energierückgewinnung und konnten den CO₂-Ausstoss um über 50% reduzieren (Scope 1 und 2).

25% Eigenproduktion von Strom

Mit Photovoltaikanlagen auf den Gebäuden 1, 4 und 5 sowie im Zwischengang zwischen Werk 4 und Werk 5 **produzieren wir einen erheblichen Anteil unseres Stroms selbst**. Somit werden jährlich rund **473 Tonnen CO₂ eingespart**.



Energierückgewinnung – Heizen und Kühlen

Die Energierückgewinnung bei Jehle bezeichnet den Prozess, bei dem Energie aus industriellen Abläufen zurückgewonnen und wiederverwertet wird. Mit effizienten Technologien, wie zum Beispiel Härteöfen, Pulverbeschichtungsanla-



gen und Kompressoren, gewinnen wir Energie, die für Heizung und Kühlung genutzt wird. Hier setzen wir auf **effiziente Wärmepumpen und Kühlsysteme** mit Nutzung von **Erdwärme und Grundwasser**.

Dank diesen Massnahmen können wir jährlich **rund 60'000 Liter Heizöl einsparen**, was einer CO₂-Einsparung von etwa **132 Tonnen** entspricht.

CO₂-Ausstoss um über 50% reduziert

Dank unserer konsequent umgesetzten Green Strategie haben wir den CO₂-Fussabdruck des Unternehmens signifikant verbessert. Durch die folgenden Massnahmen konnten wir den CO₂-Ausstoss um mehr als 50% reduzieren:

- **Photovoltaikanlagen**
- **Wärmerückgewinnung**
- **Grundwasserlösung für Heizung und Kühlung**
- **Effiziente Entsorgung und Recycling**



[Lesen Sie den kompletten Artikel](#) auf unserer Website.

Ihre Ansprechpartner

JEHLE PERSÖNLICH



Martin Hummel
Leiter Verkauf & Marketing / Mitglied der GL
+41 (0)62 867 30 38
m.hummel@jehleag.ch
Hobbys: Jassen, Wandern, Fahrradfahren



Vanessa Iwertowski
Teamleiterin Auftragsabwicklung
+41 (0)62 867 31 39
v.iwertowski@jehleag.ch
Hobbys: Lesen, Tanzen



Cristof Schalk
Projektleiter Verkauf
+41 (0)62 867 30 24
c.schalk@jehleag.ch
Hobbys: Tennis, Fussball, Motorsport



Werner Schraner
Projektleiter Verkauf
+41 (0)62 867 30 20
w.schraner@jehleag.ch
Hobbys: Jassen, Wandern, Ski fahren



Kai Del Barco
Projektleiter Verkauf
+41 (0)62 867 30 48
k.del-barco@jehleag.ch
Hobbys: Velofahren, Familienausflüge



Sivathasan Yogalingam
Leiter Technik / Mitglied der GL
+41 (0)62 867 31 26
s.yogalingam@jehleag.ch
Hobbys: Wingfoiling



Frank Panzer
Vertrieb Deutschland, Postleitzahlen 2-6
+49 2391 917180
f.panzer@jehleag.ch
Hobbys: Mountainbike, Wandern, Fotografie



Dingeman den Braber
Vertrieb Benelux
+31 613 61 39 69
dingeman@ddbconnection.nl

Messen

JEHLE MESSEN

	Blechexpo Internationale Fachmesse für Blechbearbeitung ► 21.-24. Oktober 2025, Stuttgart
	Stanztec Fachmesse für Stanztechnik ► 16.-18. Juni 2026, Pforzheim
	Fakuma Internationale Fachmesse für Kunststoffverarbeitung ► 12.-16. Oktober 2026, Friedrichshafen

Ein Gespräch mit Markus Haller – Leiter Finanzen

JEHLE PERSÖNLICH



Seit wann bist du bei Jehle und welche Aufgaben übernimmst du?
Seit gut einem Jahr bin ich Teil der Jehle-Familie. Als Leiter Finanzen verantworte ich alle operativen, strategischen und konzeptionellen Finanzthemen. Diese breit gefächerte Aufgabe macht mir grossen Spass, da sie herausfordernd und abwechslungsreich ist.

Was ist dein persönliches Résumé nach dem ersten Jahr?
Ich blicke sehr positiv auf mein erstes Jahr bei Jehle zurück. Besonders beeindruckt haben mich das familiäre Umfeld, die gelebte Wertschätzung und die positive Kultur im Unternehmen. Eine besonders spannende Aufgabe ist für mich die Mitgestaltung der Unternehmensausrichtung für die kommenden Jahre. Ich bin überzeugt davon, dass wir damit die Grundlage schaffen, um auch künftig zielgerichtet investieren und uns erfolgreich weiterentwickeln zu können.

Wie schaffst du dir persönlich eine gute Work-Life-Balance?
Ich bin ein leidenschaftlicher Sportler – regelmässiges Joggen ist für mich unverzichtbar, um fit zu bleiben und

den Kopf frei zu halten. Ein absolutes Highlight war der Jungfrau-Marathon 2023, bei dem meine ganze Familie den Lauf erfolgreich finishen konnte. Dieser gemeinsame Moment im Zielgelände war für uns alle sehr emotional und bleibt unvergesslich. In meiner Freizeit lese ich gerne Bücher und reise, um neue Kulturen zu entdecken und meinen Horizont zu erweitern.

[Lesen Sie das komplette Interview](#) auf unserer Website.



Markus Haller
Leiter Finanzen
m.haller@jehleag.ch

Neues bei Jehle

- ✓ Erweiterung durch zusätzliche Drahterodiermaschine
- ✓ Erweiterung des Spritzgiesstechnik-Produktionsgebäudes auf neu 2400 m²
- ✓ Ausbau der Photovoltaik auf insgesamt über 5300 m²
- ✓ 4 zusätzliche Stanzautomaten mit 160–400 Tonnen Stanzkraft, teilweise ausgerüstet mit Servoantrieb und Transferhandling
- ✓ 3D-Drucker im MJF-Verfahren für die Fertigung von Prototypen und Kleinserien